

2. Vorstellungen, Beratung und Beschlussfassung der Spielleitplanung im Rahmen der Dorferneuerung Schenk lengsfeld, Oberlengsfeld und Konrode

Sachverhalt:

Die Spielleitplanung ist ein im Rahmen des Dorfentwicklungskonzeptes entwickeltes und im Bescheid zur Dorferneuerung anerkanntes Projekt.

Allgemein handelt es sich dabei um eine nachhaltige und umweltgerechte Entwicklungsplanung für Städte und Gemeinden, die einen besonderen Fokus auf die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen legt und zur Erhaltung und Verbesserung des Lebens- und Wohnumfeldes von jungen Menschen beitragen soll.

Insbesondere geht es darum, der Gemeinde ein Leitbild zu schaffen, demzufolge sie sich verpflichtet, die Siedlungs-, Frei- und Verkehrsflächen im Interesse der Kinder und Jugendlichen so zu entwickeln, dass die Qualität verbessert und Flächen erhalten und gesichert, oder neu geschaffen werden. Letztlich steht Kinder- und Familienfreundlichkeit als erheblicher Standortfaktor für die Gemeinde Schenk lengsfeld im Vordergrund!

Entsprechend dem Inhalt der zur Beschlussfassung übersandten Unterlagen (Seite 7) befinden wir uns in der letzten Ablaufphase, den Umsetzungsphasen, die eine verbindliche Beschlussfassung voraussetzt.

Mit diesem Beschluss erhält die Gemeinde ein verbindliches kommunales Planungsinstrument. Die kommunale Vertretung bindet sich und ihre Verwaltung damit selbst an das Ziel einer kinder- und jugendfreundlichen Dorfentwicklung und den konkreten Weg dorthin. Der Spielleitplan wird dadurch abwägungsrelevant für alle künftigen Planungen in der Gemeinde, die im Geltungsbereich des Spielleitplans liegen, seien es Verkehrs-, Bebauungs- oder Grünflächenplanungen.

Die *Planung* selbst wurde im Rahmen der zur Verfügung stehenden Planungsmittel aus der Dorferneuerung gefördert. Die Gemeinde erhielt dafür eine Zuwendung von 5.347,00 €. Der Aufwand aus Eigenmitteln betrug 3.566,10 €.

Von der WI-Bank werden ferner für die *bauliche Umsetzung* der Spielleitplanung 30.000,- € förderfähige Kosten festgesetzt, das bedeutet beim derzeitigen Fördersatz einen Zuschuss von 18.900,- €.

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Spielleitplanung als verbindliche Planungsgrundlage zukünftiger Bauvorhaben zu beschließen.

..... Ja-Stimmen

..... Nein-Stimmen

..... Stimmenthaltungen